

General-Anzeiger



für Halle und den Saalkreis.

Amtliches Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S.

Wöchentliche Gratisbeilagen: „Halle'sche Familien-Blätter“ und „Der Gaunerfreund“.

Hallesches Wagenschild.

Wagenschild Nr. 10. ...

Haupt-Expeditoren: ...

Abonnementspreise: ...

Hallesche Briefkasten-Nr. ...

Hallesche Briefkasten-Nr. ...

Hallesche Briefkasten-Nr. ...

Hallesche Briefkasten-Nr. ...

Die heutige Nummer umfasst 10 Seiten.

Königin Wilhelmine in Potsdam.

Die Königin Wilhelmine der Niederlande und die Königin-Mutter ...

31. Mai 1892 fand zu Ehren der Königinnen der Niederlande ...

Die Königin der Niederlande ...

Als ich die Verlesung der äußeren Besichtigung beendet war ...

Die Königin Wilhelmine, acht Jahre nach dem Tode ihres Vaters ...

Anferstehung.

Originalüberlieferung aus dem Nachlass von Dr. Adolf Seb. ...

1. Die hässliche Schädelbedeckung ...

Politische Ueberfahrt.

Deutsches Reich.

Berlin, 8. Oktober. (Telegraphisch.) Der Kaiser unternahm ...

unter gezeigten Augen, welches an Katarrh litt ...

weiter des Reiches aus, in welchem er beruht, er werde alles thun, um den konstitutionellen Frieden in seiner nächsten aufzubringen. Neben dem Reichstag hat, der überaus glänzend wird.

(Zu der Unterredung des Reichstages mit einem französischen Abgeordneten über den Reichstag bemerkt die „Post“: „Es hat den Reichstagen sehr lebhaftlich gewünscht, sich gegen die, die in den Angelegenheiten einer fremden Nation in einer so wichtigen Angelegenheit, die die Interessen eines Vaterlandes betreffen, ohne die ihm in der lausigsten Weise zugewiesene Verantwortung, Selbstverpflichtung kann von einem Zustimmung im Fall Dreyfus nicht zu sprechen worden sein, als ob damit eine Kritik des Reichstages beabsichtigt gewesen wäre; rein abgesehen von dem Erfolg, den die Sache für sich selbst hat, die geistlichen Befugnisse mit Deutschland verknüpft worden sind, ein Beweis nicht erbracht sei und auch nach den lokalen und von einer Parteipolitik getragenen Erklärungen der Reichsregierung gar nicht erbracht zu werden vermöge. Die Verdrängung, die in diesen Tagen gewonnen wurde, ist ein Beweis für die Fortschrittlichkeit der deutschen Politik, die sich nicht nur durch die Befugnisse mit Frankreich, sondern auch durch die Beziehungen mit Deutschland beweisen können. In Bezug auf Deutschland konnte das Wort „innozent“ mit Fug und Recht gebraucht werden. Das soll noch Dreyfus vorgebracht werden mag, also Dinge, die nicht in Verbindung mit Deutschland gebracht werden können, können nicht ohne weiteres in der Reichsregierung noch das deutsche Volk im Allgemeinen. Die letzten beiden Ereignisse werden, nachdem die Befugnisse in Bezug auf Deutschland sich als völlig gegenläufig erwiesen, dieser Frage gegenüber sich auch jenseitig wieder verhalten.“

Der Romanbau des deutschen Kriegsschiffes „Grafenau“, das in Venedig von Vater Rich. Grauert, Kapitänleutnant und Leutnant der Flottille der Kaiserlichen Marine, und von dem Vorgesetzten der Kaiserlichen Marine vorgelegt. Die Besatzung des Grafenau besteht aus 100 Mann, die von dem Vorgesetzten der Kaiserlichen Marine vorgelegt. Die Besatzung des Grafenau besteht aus 100 Mann, die von dem Vorgesetzten der Kaiserlichen Marine vorgelegt. Die Besatzung des Grafenau besteht aus 100 Mann, die von dem Vorgesetzten der Kaiserlichen Marine vorgelegt.

Der deutsche Bund für Handel und Gewerbe hat einen Antrag zu dem Zweck, die Regelung der Auswandererfrage fertig zu stellen. Der Bund für Handel und Gewerbe hat einen Antrag zu dem Zweck, die Regelung der Auswandererfrage fertig zu stellen. Der Bund für Handel und Gewerbe hat einen Antrag zu dem Zweck, die Regelung der Auswandererfrage fertig zu stellen.

Die Frage der Zulassung des deutschen Verkehrs zum Ostindischen Kanal wird dem Reichstag in Venedig zur Verhandlung gebracht. Die Frage der Zulassung des deutschen Verkehrs zum Ostindischen Kanal wird dem Reichstag in Venedig zur Verhandlung gebracht. Die Frage der Zulassung des deutschen Verkehrs zum Ostindischen Kanal wird dem Reichstag in Venedig zur Verhandlung gebracht.

Die sozialdemokratische Partei hat am Sonntag in Hannover eine Versammlung abgehalten. Die sozialdemokratische Partei hat am Sonntag in Hannover eine Versammlung abgehalten. Die sozialdemokratische Partei hat am Sonntag in Hannover eine Versammlung abgehalten.

Paris, 8. Oktober. „Die“ ist ein äußerst merkwürdiges Ereignis, ein, das sich in der Geschichte der Welt nicht wiederholen wird. Paris, 8. Oktober. „Die“ ist ein äußerst merkwürdiges Ereignis, ein, das sich in der Geschichte der Welt nicht wiederholen wird.

Frankreich.

Paris, 8. Oktober. „Die“ ist ein äußerst merkwürdiges Ereignis, ein, das sich in der Geschichte der Welt nicht wiederholen wird. Paris, 8. Oktober. „Die“ ist ein äußerst merkwürdiges Ereignis, ein, das sich in der Geschichte der Welt nicht wiederholen wird.

Paris, 8. Oktober. „Die“ ist ein äußerst merkwürdiges Ereignis, ein, das sich in der Geschichte der Welt nicht wiederholen wird. Paris, 8. Oktober. „Die“ ist ein äußerst merkwürdiges Ereignis, ein, das sich in der Geschichte der Welt nicht wiederholen wird.

Paris, 8. Oktober. „Die“ ist ein äußerst merkwürdiges Ereignis, ein, das sich in der Geschichte der Welt nicht wiederholen wird. Paris, 8. Oktober. „Die“ ist ein äußerst merkwürdiges Ereignis, ein, das sich in der Geschichte der Welt nicht wiederholen wird.

Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig. Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig.

Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig. Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig.

Großbritannien.

London, 8. Oktober. Die Frage der Trennung von Kirche und Staat ist in Großbritannien ein wichtiges Thema. London, 8. Oktober. Die Frage der Trennung von Kirche und Staat ist in Großbritannien ein wichtiges Thema.

Aus der Umgebung.

Nelbberg, 7. Oktober. (S. 2. Seite) Einem am 6. Oktober bekannten Brief wurde der Dienstherr August Saliger, als berliche dem Ehere achtlos zu nahe kam sehr heftig gegen den linken Fuß geschrien. Nelbberg, 7. Oktober. (S. 2. Seite) Einem am 6. Oktober bekannten Brief wurde der Dienstherr August Saliger, als berliche dem Ehere achtlos zu nahe kam sehr heftig gegen den linken Fuß geschrien.

Stöckel, 8. Oktober. (K. 2. Seite) Auf dem Heimwege von dem benachbarten Bahnhof hat die Frau des Arbeiters E. von hier, die dem Ehemann etwas zu nahe gekommen, darauf zu stehen, daß sie in einem Wägelchen gefahren sei. Stöckel, 8. Oktober. (K. 2. Seite) Auf dem Heimwege von dem benachbarten Bahnhof hat die Frau des Arbeiters E. von hier, die dem Ehemann etwas zu nahe gekommen, darauf zu stehen, daß sie in einem Wägelchen gefahren sei.

Stöckel, 8. Oktober. (K. 2. Seite) Auf dem Heimwege von dem benachbarten Bahnhof hat die Frau des Arbeiters E. von hier, die dem Ehemann etwas zu nahe gekommen, darauf zu stehen, daß sie in einem Wägelchen gefahren sei. Stöckel, 8. Oktober. (K. 2. Seite) Auf dem Heimwege von dem benachbarten Bahnhof hat die Frau des Arbeiters E. von hier, die dem Ehemann etwas zu nahe gekommen, darauf zu stehen, daß sie in einem Wägelchen gefahren sei.

Stöckel, 8. Oktober. (K. 2. Seite) Auf dem Heimwege von dem benachbarten Bahnhof hat die Frau des Arbeiters E. von hier, die dem Ehemann etwas zu nahe gekommen, darauf zu stehen, daß sie in einem Wägelchen gefahren sei. Stöckel, 8. Oktober. (K. 2. Seite) Auf dem Heimwege von dem benachbarten Bahnhof hat die Frau des Arbeiters E. von hier, die dem Ehemann etwas zu nahe gekommen, darauf zu stehen, daß sie in einem Wägelchen gefahren sei.

Stöckel, 8. Oktober. (K. 2. Seite) Auf dem Heimwege von dem benachbarten Bahnhof hat die Frau des Arbeiters E. von hier, die dem Ehemann etwas zu nahe gekommen, darauf zu stehen, daß sie in einem Wägelchen gefahren sei. Stöckel, 8. Oktober. (K. 2. Seite) Auf dem Heimwege von dem benachbarten Bahnhof hat die Frau des Arbeiters E. von hier, die dem Ehemann etwas zu nahe gekommen, darauf zu stehen, daß sie in einem Wägelchen gefahren sei.

Stöckel, 8. Oktober. (K. 2. Seite) Auf dem Heimwege von dem benachbarten Bahnhof hat die Frau des Arbeiters E. von hier, die dem Ehemann etwas zu nahe gekommen, darauf zu stehen, daß sie in einem Wägelchen gefahren sei. Stöckel, 8. Oktober. (K. 2. Seite) Auf dem Heimwege von dem benachbarten Bahnhof hat die Frau des Arbeiters E. von hier, die dem Ehemann etwas zu nahe gekommen, darauf zu stehen, daß sie in einem Wägelchen gefahren sei.

Stöckel, 8. Oktober. (K. 2. Seite) Auf dem Heimwege von dem benachbarten Bahnhof hat die Frau des Arbeiters E. von hier, die dem Ehemann etwas zu nahe gekommen, darauf zu stehen, daß sie in einem Wägelchen gefahren sei. Stöckel, 8. Oktober. (K. 2. Seite) Auf dem Heimwege von dem benachbarten Bahnhof hat die Frau des Arbeiters E. von hier, die dem Ehemann etwas zu nahe gekommen, darauf zu stehen, daß sie in einem Wägelchen gefahren sei.

Stöckel, 8. Oktober. (K. 2. Seite) Auf dem Heimwege von dem benachbarten Bahnhof hat die Frau des Arbeiters E. von hier, die dem Ehemann etwas zu nahe gekommen, darauf zu stehen, daß sie in einem Wägelchen gefahren sei. Stöckel, 8. Oktober. (K. 2. Seite) Auf dem Heimwege von dem benachbarten Bahnhof hat die Frau des Arbeiters E. von hier, die dem Ehemann etwas zu nahe gekommen, darauf zu stehen, daß sie in einem Wägelchen gefahren sei.

Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig. Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig.

Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig. Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig.

Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig. Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig.

Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig. Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig.

Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig. Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig.

Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig. Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig.

Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig. Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig.

Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig. Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig.

Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig. Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig.

Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig. Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig.

Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig. Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig.

Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig. Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig.

Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig. Die Protestanten in Frankreich sind in der Frage der Trennung von Kirche und Staat bisher in Frankreich nicht einig.

lokales.

Der Magistrat unserer Original-Beilage ist nur mit Originalen gestattet. Der Magistrat unserer Original-Beilage ist nur mit Originalen gestattet.

Manabahnverlegung. Herr Renner Demuth hat beabsichtigt, die Manabahnverlegung zu veranlassen. Manabahnverlegung. Herr Renner Demuth hat beabsichtigt, die Manabahnverlegung zu veranlassen.

Manabahnverlegung. Herr Renner Demuth hat beabsichtigt, die Manabahnverlegung zu veranlassen. Manabahnverlegung. Herr Renner Demuth hat beabsichtigt, die Manabahnverlegung zu veranlassen.

Manabahnverlegung. Herr Renner Demuth hat beabsichtigt, die Manabahnverlegung zu veranlassen. Manabahnverlegung. Herr Renner Demuth hat beabsichtigt, die Manabahnverlegung zu veranlassen.

Manabahnverlegung. Herr Renner Demuth hat beabsichtigt, die Manabahnverlegung zu veranlassen. Manabahnverlegung. Herr Renner Demuth hat beabsichtigt, die Manabahnverlegung zu veranlassen.

Manabahnverlegung. Herr Renner Demuth hat beabsichtigt, die Manabahnverlegung zu veranlassen. Manabahnverlegung. Herr Renner Demuth hat beabsichtigt, die Manabahnverlegung zu veranlassen.

Manabahnverlegung. Herr Renner Demuth hat beabsichtigt, die Manabahnverlegung zu veranlassen. Manabahnverlegung. Herr Renner Demuth hat beabsichtigt, die Manabahnverlegung zu veranlassen.

Manabahnverlegung. Herr Renner Demuth hat beabsichtigt, die Manabahnverlegung zu veranlassen. Manabahnverlegung. Herr Renner Demuth hat beabsichtigt, die Manabahnverlegung zu veranlassen.

Manabahnverlegung. Herr Renner Demuth hat beabsichtigt, die Manabahnverlegung zu veranlassen. Manabahnverlegung. Herr Renner Demuth hat beabsichtigt, die Manabahnverlegung zu veranlassen.

Manabahnverlegung. Herr Renner Demuth hat beabsichtigt, die Manabahnverlegung zu veranlassen. Manabahnverlegung. Herr Renner Demuth hat beabsichtigt, die Manabahnverlegung zu veranlassen.

Manabahnverlegung. Herr Renner Demuth hat beabsichtigt, die Manabahnverlegung zu veranlassen. Manabahnverlegung. Herr Renner Demuth hat beabsichtigt, die Manabahnverlegung zu veranlassen.

Kapell-Exposit. Dem ohnehin sehr reichhaltigen, amlicanten Spielplan des Apollo-Theaters sind noch zwei weitere Attraktionen einverleibt worden: Clowm Sando mit seinem köstlichen Anterago „Jund und Kage“ und eine Serie in Halle noch nie geführte lebende Photographien. — **Reisen.** Der Herr Baron von G. hat sich in Halle verabschiedet sich Ende dieser Woche, um vollständig neuen Künstler Platz zu machen.

Deutscher und internationaler Alpenverein. Section Halle a. S. Am 4. November beschloß die Generalversammlung, zu dem die Vereinstagungen seitdem in Halle stattfinden. Der Vorsitz übertrug dem letzteren die Einladungen, die mit einer Reihe prächtiger Illustrationen nach photographischen Aufnahmen aus der Stadt Venedig und ihrer Umgebung geschmückt ist, in welche das geplante Winterziel die Zehnergruppe verzeichnet sind. Die Karte nach dem ursprünglichen der Einladungen beiliegenden Aufnahmen des Zehnergruppen, die Herr Baron von G. hat sich in Halle verabschiedet sich Ende dieser Woche, um vollständig neuen Künstler Platz zu machen.

Telegraphische Nachrichten. Der Telegraphische Verein Halle a. S. hat am 4. November eine Sitzung abgehalten, in welcher die Angelegenheiten des Vereins besprochen wurden. Der Vorsitz übertrug dem letzteren die Einladungen, die mit einer Reihe prächtiger Illustrationen nach photographischen Aufnahmen aus der Stadt Venedig und ihrer Umgebung geschmückt ist, in welche das geplante Winterziel die Zehnergruppe verzeichnet sind. Die Karte nach dem ursprünglichen der Einladungen beiliegenden Aufnahmen des Zehnergruppen, die Herr Baron von G. hat sich in Halle verabschiedet sich Ende dieser Woche, um vollständig neuen Künstler Platz zu machen.

Verbreitung des Cholera-Epidemien. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze.

Verbreitung des Cholera-Epidemien. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze.

Verbreitung des Cholera-Epidemien. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze.

Verbreitung des Cholera-Epidemien. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze.

Verbreitung des Cholera-Epidemien. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze.

Handarbeit gemindert. Man würde denken, daß Frau Ochs bei ihrem Unterricht den Grundzug lehrt, die die Schüler in der Schärfe zum Guten und Schönen anleitet, ihr aber nicht eine einseitige Konzentration aufzupropfen hat. So ist, obgleich die Zeichnung der Schülerinnen im Zeichnen der Handarbeit sehr, mit gleicher Liebe auch den alten guten Schülern Studium getrieben worden.

Photographische Aufnahmen. Herr Photograph Friedrich Müller hat Aufnahmen von einer Anzahl Winterbilder an dem Beispiel die „Germania“ mit gewohnter Meisterschaft ausgeführt und die Bilder in seinem Atelier ausgestellt.

Langfahren. Herr Baron von G. hat sich in Halle verabschiedet sich Ende dieser Woche, um vollständig neuen Künstler Platz zu machen.

Reisen. Der Herr Baron von G. hat sich in Halle verabschiedet sich Ende dieser Woche, um vollständig neuen Künstler Platz zu machen.

Telegraphische Nachrichten. Der Telegraphische Verein Halle a. S. hat am 4. November eine Sitzung abgehalten, in welcher die Angelegenheiten des Vereins besprochen wurden. Der Vorsitz übertrug dem letzteren die Einladungen, die mit einer Reihe prächtiger Illustrationen nach photographischen Aufnahmen aus der Stadt Venedig und ihrer Umgebung geschmückt ist, in welche das geplante Winterziel die Zehnergruppe verzeichnet sind. Die Karte nach dem ursprünglichen der Einladungen beiliegenden Aufnahmen des Zehnergruppen, die Herr Baron von G. hat sich in Halle verabschiedet sich Ende dieser Woche, um vollständig neuen Künstler Platz zu machen.

Verbreitung des Cholera-Epidemien. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze.

Verbreitung des Cholera-Epidemien. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze.

Verbreitung des Cholera-Epidemien. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze.

Verbreitung des Cholera-Epidemien. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze.

Verbreitung des Cholera-Epidemien. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze.

Verbreitung des Cholera-Epidemien. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze.

Verbreitung des Cholera-Epidemien. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze.

Verbreitung des Cholera-Epidemien. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze.

Verbreitung des Cholera-Epidemien. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze.

Verbreitung des Cholera-Epidemien. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze.

Verbreitung des Cholera-Epidemien. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze.

Verbreitung des Cholera-Epidemien. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze. Die Cholera-Epidemie, die sich in Halle verbreitet hat, ist die Folge der unzureichenden Hygiene und der unzureichenden Desinfektion der öffentlichen Plätze.

einem der Buren bemerkt, diesmal direkt ins Raßfeld. Die Buren verfügen an der Grenze von Natal über 16000 Mann und können leicht nach 6000 Mann mehr ins Feld führen. Es beschließen nicht, jetzt angreifen, würden es aber thun, wenn der Krieg erstark werden sollte. Es hätte zu General Buller kein Vertrauen, er möge den Frieden erhalten.

Berlin, 8. October. Der Staatssekretär des Innern Graf Posadowski und der Oberbaurath Herr v. Schlegel haben sich über außerordentlichen Generalarbeiter die deutschen Arbeitervereine für das Baugewerbe, am 10. d. M. in Karlsruhe zusammengetreten. Die Verhandlungen sind am 11. d. M. in Karlsruhe abgeschlossen worden. Die Verhandlungen sind am 11. d. M. in Karlsruhe abgeschlossen worden.

Paris, 8. October. Am 8. October verließ die Kaiserin nach ihrer Veranlassung von einer Zeitung der „Post“ berichten und nach um 30000 M. eingetroffen.

Paris, 8. October. Am 8. October verließ die Kaiserin nach ihrer Veranlassung von einer Zeitung der „Post“ berichten und nach um 30000 M. eingetroffen.

Paris, 8. October. Am 8. October verließ die Kaiserin nach ihrer Veranlassung von einer Zeitung der „Post“ berichten und nach um 30000 M. eingetroffen.

Paris, 8. October. Am 8. October verließ die Kaiserin nach ihrer Veranlassung von einer Zeitung der „Post“ berichten und nach um 30000 M. eingetroffen.

Paris, 8. October. Am 8. October verließ die Kaiserin nach ihrer Veranlassung von einer Zeitung der „Post“ berichten und nach um 30000 M. eingetroffen.

Paris, 8. October. Am 8. October verließ die Kaiserin nach ihrer Veranlassung von einer Zeitung der „Post“ berichten und nach um 30000 M. eingetroffen.

Paris, 8. October. Am 8. October verließ die Kaiserin nach ihrer Veranlassung von einer Zeitung der „Post“ berichten und nach um 30000 M. eingetroffen.

Paris, 8. October. Am 8. October verließ die Kaiserin nach ihrer Veranlassung von einer Zeitung der „Post“ berichten und nach um 30000 M. eingetroffen.

Paris, 8. October. Am 8. October verließ die Kaiserin nach ihrer Veranlassung von einer Zeitung der „Post“ berichten und nach um 30000 M. eingetroffen.

Paris, 8. October. Am 8. October verließ die Kaiserin nach ihrer Veranlassung von einer Zeitung der „Post“ berichten und nach um 30000 M. eingetroffen.

Paris, 8. October. Am 8. October verließ die Kaiserin nach ihrer Veranlassung von einer Zeitung der „Post“ berichten und nach um 30000 M. eingetroffen.

Paris, 8. October. Am 8. October verließ die Kaiserin nach ihrer Veranlassung von einer Zeitung der „Post“ berichten und nach um 30000 M. eingetroffen.

Paris, 8. October. Am 8. October verließ die Kaiserin nach ihrer Veranlassung von einer Zeitung der „Post“ berichten und nach um 30000 M. eingetroffen.

Paris, 8. October. Am 8. October verließ die Kaiserin nach ihrer Veranlassung von einer Zeitung der „Post“ berichten und nach um 30000 M. eingetroffen.

Paris, 8. October. Am 8. October verließ die Kaiserin nach ihrer Veranlassung von einer Zeitung der „Post“ berichten und nach um 30000 M. eingetroffen.

Leib- und Bett-

Tafel-, Thee- und Kaffee-Gedecke, Tischtücher, Handtücher, Stab-, Wisch- und Fenstertücher

Geschäftshaus

in anerkannter und übertroffener Auswahl und zu außergewöhnlich billigen Preisen.

J. Lewin

Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3.

Neueste Kleiderstoffe in Wolle und Seide

empfehlen in reichhaltigster Muster- und Farben-Auswahl in allen Preislagen!

Die Unfertigung besserer Kleider geschieht nach eigens für unser Geschäft erworbenen Mustertleibern.

In Damen-Mänteln

empfehlen die neuesten Formen: **Jackets, Capes, Abendmäntel.**

In großer Auswahl

fertige Kleider, Morgenröcke, Blusen, Unterröcke!

Brüderstr. 16,
Eg. u. L.

Bokmann & Serauky.

Zähne! Garantie für alle Arbeiten in Kautschuk, Gold, Aluminium mit Kautschuk (eigens) D. R. G. M. Gohlase ohne Gummien (Spezial-Dr. Samsoel). **Zahnziehen** schmerzlos (ohne alle Betäubung). **Reparaturen** in allergrösster Umarbeitung. Zeit fertig. **Pfomben, Horvoldtson**. Dr. chirurg. dentariae Neis, promovirt **Geiststrasse 21, America.**

mit unserer Garantie für guten Sitz, beste Verarbeit. **Wer Stoff hat** fertige Hüte für **M. Romus**, Seitzgasse 55, am Riebeckplatz.

Wichtig für Hautfräule:
Dr. Schütz's Universal-Cellulose.

Berühmtes Heilmittel für alle mit trockene Flechten, Quarkpusteln oder einer eitrigen und leicht gelbliche Wunden, Streupusteln, grüne Flechten. **Keine Gefahr** mit der Schmutz-„Speise“ 4 1/2 Dose 1.00 RM., 1/2 Dose 75 Pf.

Wichtig für Sie!
Allen, die an beständ. schmerz. (Miedern), Krämpfe, Schenkel-, Knie-, Rücken-, Brust-, Schulter-, Schenkel-, Hüft- und Kniegelenks-, Magen- und Herbannebel-beschwerden, Blutausscheidung nach dem Essen, etc. leiden, ohne Warten, Zögern und Verweilen, sich das bestmögliche

M. Schütz's Blutreinigungs-Pulver, 1/2 Dose 1.00 RM., bringt und bewirkt empfohlen. **Sitz in Halle:** in der **Blutreinigung**, Marktstr. 15. **Halle, Spitzgasse 10.** **Wartburg, Spitzgasse 10.** **Leipzig, Spitzgasse 10.**

Filz-Hüte zum Modernisieren werden angenommen. **Bertha Herker**, Steg Nr. 1, an der Glauchaer Kirche.

Rath und Hilfe in allen Krankheiten **Luddecke, homöopath. Praxi**, Wagnersgasse 9, 1.

Gebr. Schützgen in **Salon-, Speisezimmer-, Herrenzimmer-, Schlafzimmer-** Einrichtungsgegenstände. **bet bekannter billiger Preisstellung.**

Vorthellhafteste Bezugsquelle für alle Delicatessen der Saison.

Feine Fleischwaren - Wild - Geflügel - Hummer - Austern - Caviar.
Frische Früchte - Dessertfrüchte - Gemüse und Früchte-Conserven.
Feinste marinierte und geräucherte Fischwaren.
In- und ausländische Liqueure - Spirituosen - Weine - Champagner.
Feinen Tafel-Essig - Feinstes Olivenöl - Englische und französische Gewürze und Saucen.

Täglich frisch geröstete **feinste Kaffees** Pfd. 80 Pf., bis 2 Mk.
Feine Speise- und Koch-Chocoladen - Confituren - Desserts - Fondants.
Grosses Sortiment feiner Biscuits Pfd. von 50 Pf. an
Leichtlösliche sehr preiswerthe Cacaos - Tropen-Nahrung - Bourbon-Vanille.

Director Import hocharomatischer feiner Thees.
Prompter Versand zu günstigen Bedingungen nach auswärts.
Alle Waaren sind von feinsten Qualität, die Preise billigst!

Pottel & Broskowski

Halle a. S.

Husten Sie nicht

ohne etwas gegen den Husten zu thun, denn aus dem schelubar leichtesten Husten, aus Heiserkeit etc. entstehen oft schwere Krankheiten.

Alle Hustenden die dieser Gefahr vorbeugen wollen, finden in **Fay's ächten Sodener Mineral-Pastillen** ein vorzügliches Bekämpfungsmittel.

In der Schleimlösung ausgezeichnet, verdirbt ihr Gebrauch nicht den Magen, schädigt die Verdauung nicht, sondern belohnt und regelt sie.

Per Schachtel 95 Pfennig.

Per Schachtel 85 Pfennig.

Überall zu haben.

Sau's Kalodont
Anerkannt bestes Zahnputzmittel.

Aug. Weddy
Leipzigerstrasse 22.
Briefordner für Jedermann.
Neu! Kein Locher.
Staubfreie Aufbewahrung, geschlossene Kasten, Mk. 2.

Feinsten Himbeerjast
a Pfd. 50 Pf., 6 Pfd. 4.00
empfehlen
Carl Boock, Breitestrasse 1 a.
Rother Thurm 19

Halle'sche Puppen-Klinik,
Jah. Herm. Petsch,
Leipzigstr. 63, 1 Zr.

Reparaturen
an Uhren jeder Art stets gut zu bekannt aller billigen Preisen unter Garantie.

E. Radecke, Uhrmacher, Steinweg 1.
Hüte Frisieren in und außer dem Hause. **Strassengasse 23, 11.**
Wäsche j. Wäsche u. Wästen waschen. III. Breitestr. 6, 1.

Fabrikation sämtlicher Sorten
Besen, Bürsten und Pinsel.
Specialität:
Viaffawaaren und Maschinenbürsten jeder Art.

Bruno Seifert, Bürstenmachermeister,
Schülerhof 4 n. Thalammstrasse 6,
- Ger. 1864. -

Lager in **Haar-, Bart- und Nagelbürsten, Frisir-, Staub- und Haarschneidekämme** in Horn, Gummi und Eisen.

Auf Wunsch vermittelt die Anfertigung.
Bei Bedarf in **Herren-Kleiderstoffen** verlangen Sie bitte Muster franco von dem als sehr leistungsfähig und äusserst reell bekannten

Tuch-Versand Otto Burkhardt

Gr. Märkerstr. 17. **Halle (Saale)** Nähe des Marktes. Stets reichhaltiges Lager. - Stoffe für alle Zwecke. Für auswärtige Musterbestellungen, sowie Aufträge von 30 Mk. an portofrei.

Wilhelm Nietsch, Hofl., | **Wilhelm Nietsch jun.,**
Leipzigstr. 77 | Geiststr. 17
Fernspr. 166 | Fernspr. 1152

empfehlen als ganz vorzüglich:
Pötelkamm, Eidrein, Rippchen,
in jedem Quantum stets vorräthig.

Jeden Dienstag u. Freitag Abend von 5 Uhr an
warme **Blut- und Leberwürstchen**
nach Berliner Art empfiehlt
Wilhelm Nietsch jun., Geiststr. 17, Fernspr. 1152.

Möbel-Fabrik
mit **Dampfbetrieb**
von

Reinicke & Andag

Große Klausstrasse 40, am Markt.
- Fernspr. 1175. -

gewinn
auf g
gefäbr
accept
von 4
Daxel
jurid.
schulb
leben
Jahre
gefert
in der
verlang
Schuld
hat, es
einer f
verwir
* 3
hier, 8
lungen
behtsch.
* 4
amwilt
tober 1
Gefäng
gerich
beding
das Un
die Gte
gelange
Schwän
Gülfich
Einfolge
baran t
Weg h
früher a
belle, m
ber sei;
bestreit
genusst
habe fei
ba nur
vernehm
zum leg
Dietel
Dr. weg
Bortwein
meberge
gefäbr, a
ich nicht
Urteil an
habe, m
nicht me
kündung
steigung
Entfessl
antwärt
suche in
widlung
das W. k
kann, un

Der S
fährer B
heim zu
letzter u
zuericht
bildet dr
gemeinli
einer bis
Verpönd
Bedrohu
der Abbe
fübr gef
zu Klein
31. März
Kreppin g
am 18.
Aug. Herr
Kallition.
57 Jahre
meinschaft
gefährliche
solte sich
lichen 200
Gschäftsb
Weshalb zu
liegenben
legungen
kannem sic
auf die z
werden u
entgegen
* 10, ich
eigentlich
für Euch
er fuhr
sagte Die
sein Caj
Gegenüber
* 12, sprang
ein, der
meßzeuge
Tabel gen
dieser men
geben ha
seines Weg
Gade nur
nämlich, S.
Gefährlich
Ghre ratter
Als die S
riand müß
fernen Red
herra repar
formen us